

Vertragsstörungen

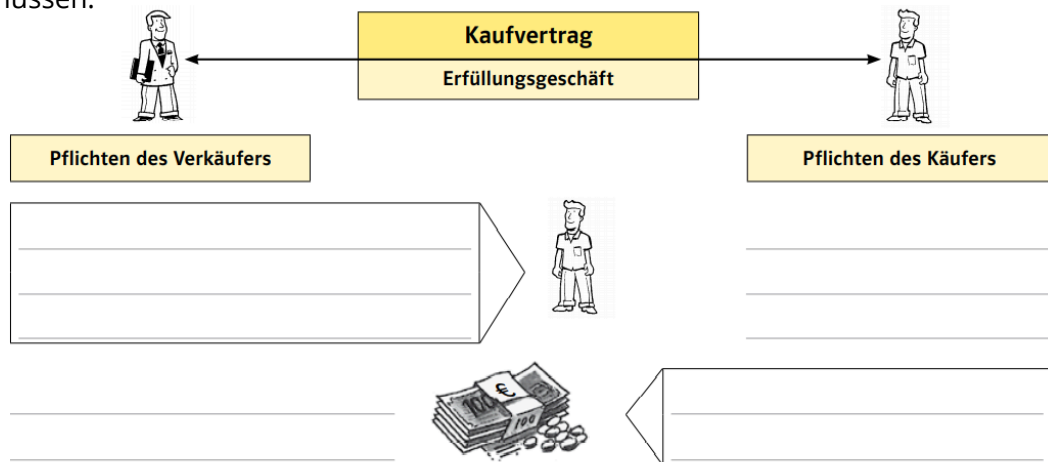
Manche Käufe kommen nicht zustande, weil höhere Gewalt mit im Spiel ist - ein Blitz, der ins Gebäude einschlägt, ein Zulieferer, der einen Verkehrsunfall erleidet oder so etwas wie die Corona-Krise. Meist trifft aber einen der beiden Vertragspartner die Schuld, da er eine seiner Pflichten nicht erfüllt hat.

① Wen trifft in den folgenden Beispielen die Schuld?

 **Hinweis: Käufer 2x, Verkäufer 2x**

- a) Er bezahlt zu spät.
- b) Er liefert die falsche Ware.
- c) Er nimmt die Ware nicht an.
- d) Er liefert die Ware nicht rechtzeitig.

② Nennen Sie Pflichten bei Abschluss eines Kaufvertrages, die zwingend erfüllt sein müssen.



③ Verbinden Sie jeweils zwei zusammengehörende Aussagen.

Ausgangsfall: Jolinas Eltern kaufen beim Möbelhaus Stamm eine Schrankwand für das Wohnzimmer.

Das Möbelhaus „Stamm“ liefert die Schrankwand nicht wie vereinbart am 22.04.21 sondern 3 Wochen später.

Annahmeverzug

Bei der Lieferung stellen Jolinas Eltern fest, dass es die falsche Schrankwand ist.

Lieferungsverzug

Jolinas Eltern haben Ende Juni noch nicht bezahlt. Die Zahlung sollte innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung erfolgen.

Zahlungsverzug

Jolinas Eltern haben in der Zwischenzeit eine andere Schrankwand im Möbelhaus „Buche“ gesehen und weigern sich nun die Lieferung anzunehmen.

Schlechtleistung
oder mangelhafte
Lieferung